



refl:act

Kein Ort für Antisemitismus und Rassismus

Rassismus und Antisemitismus - auch wenn aus beiden Phänomenen immer eine Diskriminierung von Minderheiten resultiert, sind sie doch im Kern verschieden. Was macht das jeweilige Phänomen aus? Wo zeigen sich Gemeinsamkeiten oder Unterschiede? Und welche Handlungsperspektiven gibt es im Umgang mit Rassismus und Antisemitismus? In der Fortbildung setzen wir uns gemeinsam mit Rassismus und Antisemitismus in ihren aktuellen Erscheinungsformen auseinander.

An diesem Nachmittag lernen Sie das Projekt „refl:act - Kein Ort für Antisemitismus und Rassismus“ kennen. Die Bildungsreferentin Vanessa Thiel wird das Projekt und die Workshops vorstellen. Exemplarisch erproben wir einzelne Methoden und Bausteine, so dass Sie sich ein gutes Bild von diesem kostenlosen (!) Angebot für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren machen können. Die Workshops orientieren sich an den Lebenswelten der Jugendlichen und sind partizipativ ausgerichtet.

Weitere Informationen zu refl:act auf www.reli-koeln.de.

Leitung: Rainer Lemaire
Evelyn Werner, Moderatorin und Realschullehrerin
Ruth Zirngiebl, Moderatorin und Hauptschullehrerin

Referentin: Vanessa Thiel, Kölnische Gesellschaft für chr.-jüd. Zusammenarbeit

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche Köln,
Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Termin: Mittwoch 10. November 2021
15.30 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: 4,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum **3. November 2021** verbindlich im Schulreferat an:
schulreferat.koeln@ekir.de oder 0221 – 3382 274 sowie -278